

Die besten

# KÜCHEN GESCHICHTEN

kuratiert  
von  
**WOHN!DESIGN**  
2020



## MATERIAL

Handwerk, Design und echte Kerle.  
Naturstein auf dem Siegeszug in die Küchen.

Naturstein braucht man nicht. Naturstein will man. Weiß, Orange, Gelb, Tiefrot, Rosa, Erd- und Brauntöne, Grau, Tiefschwarz, oder, oder, oder. Leicht macht es uns die Natur weiß Gott nicht. Und jeder Stein ist anders, mit eigener Textur, eigener Struktur, eigener Maserung. Nicht ohne Grund erleben natürliche Materialien seit Jahren eine Renaissance. Die Qualität von Stein: Er erdet und strahlt Sicherheit und Stabilität aus. Stan Rusch, Innenarchitekt beim Marmor-Center Römhild, kurz MCR, in Thüringen,

beschreibt die Faszination Stein so: „Dieser Moment, wenn die Steine, die wir ausgesucht haben, dann endlich bei uns in der Werkstatt ankommen und wir sie anschauen und uns inspirieren lassen, was wir damit anstellen können, das ist und bleibt einfach etwas Besonderes.“ Ganz gleich, wer in Römhild anruft, ob Interior Designer, Innenarchitekten oder Top-Küchenstudios, jeder will das Einzigartige. Den einen, ganz besonderen Stein. Und die Jungs von MCR finden ihn. Ob in der südamerikanischen Wüste, in den heiligen Hallen Antolinis in Verona oder in thüringischen Gefilden. Und was MCR daraus fertigt, kann sich sehen lassen: Statement-Stücke wie „Aristokrat“, der noble Küchensolitär oben im Bild. „n’Stee“ heißt die modulare Raumlösung aus Naturstein von MCR. Individuell gestaltete und konfigurierte Lösungen, die die Persönlichkeit des Bewohners und den Charakter des Raumes unterstreichen. Und so gerät der Küchenblock im Ambiente einer



Münchner Gründerzeitvilla zum Objekt: ein scheinbar schwebender Quader aus weißgrauem Invisible-Grey-Marmor, der Jugendstil und Moderne harmonisch miteinander verbindet. Schöner Kontrast: Schubladenfronten aus anthrazitfarbenem Hartgestein, die mit floralen Ornamenten den Spirit des Art déco neu beleben. Hierfür schneiden die Steinmetze einzelne Blütenblätter aus dem Stein und setzen weißgrau polierte Intarsien aus Marmor ein. Es liegt in der Natur der Sache, dass hier kein Ei dem anderen gleicht. Wer Einheitsbrei will, wird nicht fündig werden. Mit Stein wird es nie langweilig. Und das ist seine Superkraft. |duw

Oben **Solitär „Aristokrat“** fügt sich perfekt in seine Umgebung. Rechts oben **Men at work in Thüringen**. Ganz rechts **Rückseitig ist ein zweiter Kubus aus Edelstahl** installiert. **Backofen: Gaggenau.**